

1.Mannschaft:

Den SKC Rot Weiß Moosburg empfing die erste Mannschaft im Spiel der Landesliga Ost. Und nach einer Durststrecke von drei Niederlagen kann man endlich wieder von einem positiven Auftritt des Teams berichten, das eine mehr als überzeugende Leistung auf die Bahnen legte und am Ende verdient mit 6:2 (3281:3209) die Oberhand behalten konnte. Gewonnen wurde das Spiel hauptsächlich im Abräumen, wo man den Gästen mit 1102:1011 doch deutlich überlegen war. In der Anfangspaarung verspielte Benedikt Schmid etwas leichtfertig den ersten Satz, fing sich wieder um dann leicht angeschlagen auf den letzten beiden Bahnen nicht mehr ganz an die Leistungen der ersten beiden Bahnen anknüpfen zu können, Endergebnis bei ihm 528 (374 – 154 – 7) und kein Punktgewinn. Dieser gelang Altmeister Anton Schwarzensteiner, der bis auf eine Schwächephase auf der dritten Bahn eine gute Leistung zeigte und mit 550 (374 – 176 – 3) dank mehr Gesamtholz (allein 300 auf den ersten beiden Bahnen) die Oberhand behalten konnte. Bester Mannschaftsteil (und das wie schon im letzten Heimspiel) war die Mittelpaarung. Alle acht Sätze konnte man gewinnen, was so auch nicht jeden Tag vorkommt. Andreas Kattinger mit deutlich aufsteigender Form und am Ende guten 547 (365 – 182 – 4). Herausragend und einfach nur „Spitze“ der Auftritt von Tobias Stauber, der hochkonzentriert wie ein Uhrwerk sein Spiel abspulte und am Ende mit 583 (365 – 218 – 3) Tagesbestleistung aller spielte. Allein sieben Mal fiel die „9“ im Abräumen bei ihm. Mit 84 Holz Vorsprung ging die Schlusspaarung an den Start. Michael Bachl mit zwischendurch doch etwas Motivationsproblemen riss sich aber im Abräumen immer zusammen, so dass auch dieses Mal die „0“ in den Fehlwürfen bei ihm stand (und das im zweiten Spiel in Folge), mit dem guten Endergebnis von 547 (357 – 190 – 0) konnte er zudem den Mannschaftspunkt holen. Der Punktgewinn gelang Dalibor Majstorovic nicht, der im Vollenspiel doch nicht wirklich überzeugen konnte (kein einziges Mal 90 Holz oder mehr) und am Ende 526 (344 – 182 – 4) spielte. Mit nunmehr 11 Pluspunkten hat man den Anschluss an das Mittelfeld hergestellt und konnte die beiden Mannschaften hinter sich auf Distanz halten. Zum Tabellenletzten von Altmünchen geht es kommende Woche, wo man mit einem Erfolg den Klassenerhalt einen riesigen Schritt näher kommen würde.

Gemischte Mannschaft:

Bei der auf den Heimbahnen noch ungeschlagenen ESV Plattling 4 trat die gemischte Mannschaft in der Kreisklasse B Donau Nord an. Und erneut gelang es eine sehr gute Leistung abzurufen, so dass man den Isarstädtern deren erste Heimmiederlage zufügen konnte. Und am Ende war der 5:1 Erfolg (1892:1861) durchaus verdient gegen mehr mit sich selbst als mit ihren Gegenspielern kämpfende Spieler der Heimmannschaft. Tagesbestleistung spielte einmal mehr Abu Safi, der mit 529 (353 – 176 – 12) voll überzeugen konnte und aus Sicht des Verfassers bereits jetzt als Spieler der Saison bezeichnet werden darf. Gut auch die Leistung von Bernhard Hartl mit 479 (348 – 131 – 12), der alle vier Sätze gewinnen konnte. Mit einem Punktgewinn auch Gabriel Cordea, der nach einem Kaltstart zu früher Morgenstunde am Ende besser ins Spiel fand, Endergebnis bei ihm 442 (319 – 123 – 16). Das gleiche Ergebnis hatte auch Katja Kattinger (317 – 125 – 11), die jedoch gegen den besten Akteur der Plattlinger den Punkt abgeben musste. Mit 9:5 Punkten steht man derzeit auf den hervorragenden 3.Tabellenplatz und man hat auch durchaus noch Chancen nach weiter oben. Toll die Moral innerhalb der Truppe. Zum nächsten Spiel erwartet man nächsten Freitag das Team vom KC Bernried G1.